

A N F R A G E

des Abgeordneten Klaus Kessler (B90/Grüne)

betr.: Einrichtung von gymnasialen Oberstufen an den Gemeinschaftsschulen

Die Gemeinschaftsschule bietet drei Bildungsgänge an, die zum Hauptschulabschluss, zum mittleren Bildungsabschluss und zum Abitur nach neun Jahren führen. Gemeinschaftsschulen haben entweder eine eigene gymnasiale Oberstufe am Standort oder kooperieren in Oberstufenverbänden insbesondere mit anderen Gemeinschaftsschulen oder mit grundständigen Gymnasien, Oberstufengymnasien und gymnasialen Oberstufen mit berufsbezogenen Fachrichtungen an öffentlichen Berufsbildungszentren. Laut Gemeinschaftsschulverordnung bieten diese selbst die Berechtigungen der Sekundarstufe II und nach Klassenstufe 13 die allgemeine Hochschulreife an, wobei die Zugehörigkeit der Schülerinnen und Schüler zu ihrer Gemeinschaftsschule auch bei Kooperationen bleibt.

Die Gemeinschaftsschulen des Saarlandes sind derzeit noch im Aufbau und erreichen im nächsten Schuljahr die Klassenstufe acht. In dieser Klassenstufe können sich die Schülerinnen und Schüler, die bislang keine zweite Fremdsprache gewählt haben, gegebenenfalls auch noch für die Anwahl einer zweiten Fremdsprache entscheiden, die ab der Klassenstufe neun unterrichtet wird und eine Voraussetzung für den Eintritt in die gymnasiale Oberstufe ist.

Insofern ist es dringend erforderlich, einen landesweiten Überblick über die Gemeinschaftsschulen zu erhalten, die eine gymnasiale Oberstufe entweder selbst am Standort oder in Kooperation mit anderen Schulen anbieten werden.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Regierung des Saarlandes:

1. Welche Gemeinschaftsschulen haben bereits strukturell eine eigene gymnasiale Oberstufe am Standort bzw. werden ab wann eine eigene gymnasiale Oberstufe bekommen?
2. Welche Gemeinschaftsschulen werden ab wann in Kooperationsverbänden mit anderen Gemeinschaftsschulen an welchen Standorten eine gymnasiale Oberstufe erhalten?
(Bitte um Vorlage einer landesweiten Standortübersicht).
3. Welche Gemeinschaftsschulen werden ab wann in Kooperationsverbänden mit Gymnasien und Berufsbildungszentren an welchen Standorten eine gymnasiale Oberstufe erhalten?

4. Wie viele Lehrkräfte mit gymnasialer Lehrbefähigung unterrichten derzeit insgesamt an den saarländischen Gemeinschaftsschulen bzw. Gesamtschulen und Erweiterten Realschulen? Wie viele dieser Lehrkräfte sind ab dem Schuljahr 2012/13 neu eingestellt worden bzw. an diese versetzt worden?
5. In welcher Form und wann werden die Eltern und die Öffentlichkeit über die Standorte sowie Art und Umfang der gymnasialen Oberstufen der Gemeinschaftsschulen informiert?